WALDHEIM GRUPPE

WALDHEIM GRUPPE

HERZLICH WILLKOMMEN IN DER WALDHEIM GRUPPE!

INHALT

02 Begrüßung Vorstand

04 Unsere Wurzeln

08 Unser Leitbild

10 Stiftung Waldheim

16 Albertushof

22 Waldheim Werkstätten

28 Helene-Grulke-Schule

VIER SOZIALE EINRICHTUNGEN IN EINEM STARKEN VERBUND

WILLKOMMEN IM TEAM!

Die Waldheim Gruppe setzt sich für die Belange von beeinträchtigten Menschen ein. Mit ihren vier sozialen Einrichtungen verbessert sie die Lebenswelt dieser Menschen, indem sie sie unterstützt, gleichberechtigt und selbstbestimmt am Leben mitten in der Gesellschaft teilzuhaben.

Wir freuen uns sehr, Sie als neuen Mitarbeitenden begrüßen zu können! Unabhängig davon, ob Sie als ausgebildete Fachkraft, motivierte Quereinsteigende, wissensdurstige Studierende, aufmerksame Auszubildende, engagierte Freiwilligendienstleistende oder interessierte Hospitierende bei uns sind, wir schätzen Ihren Einsatz und wertschätzen Ihre Beteiligung.

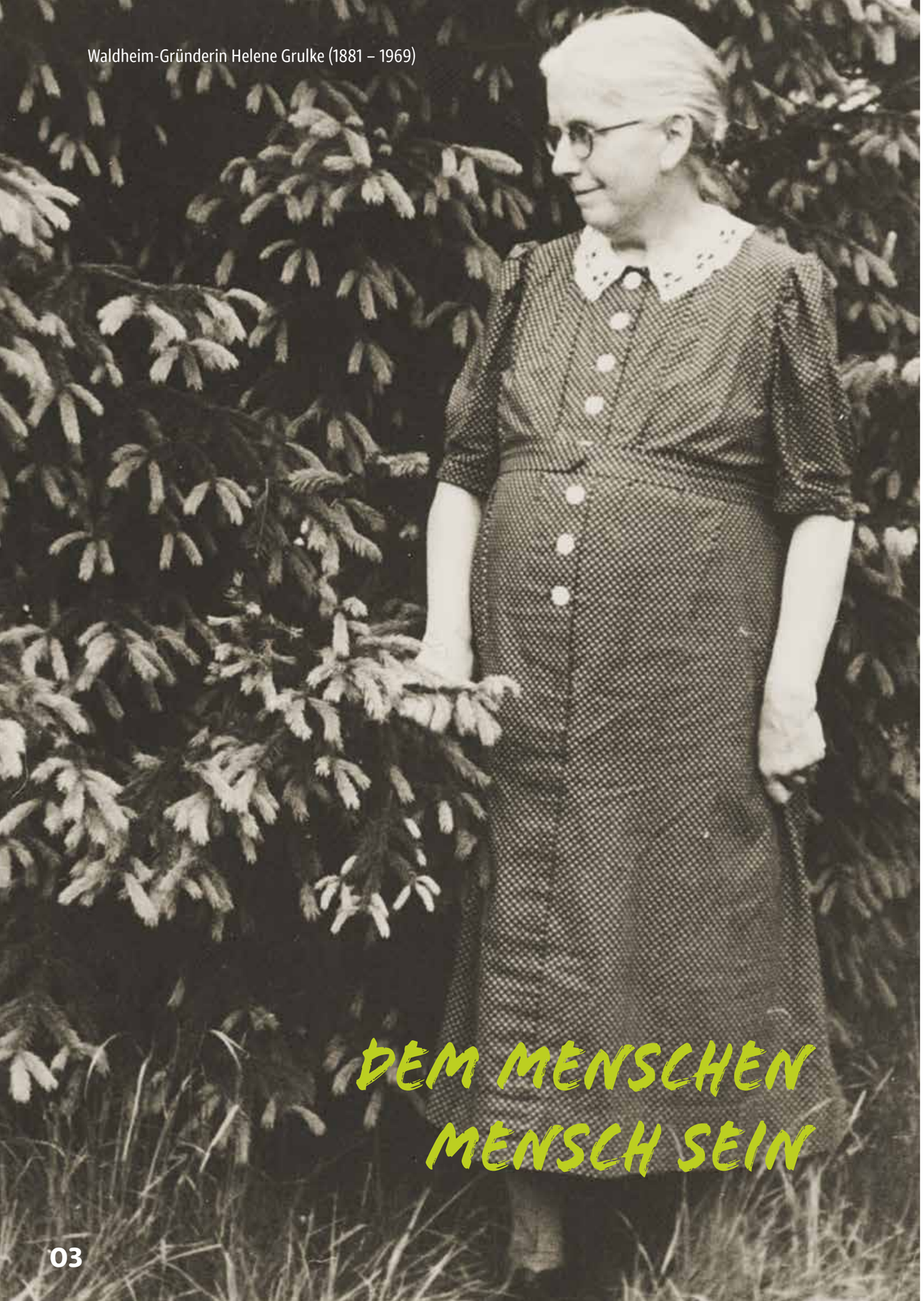
Mit diesem „Willkommens-Magazin“ möchten wir Ihnen einen zusammengefassten Überblick über unsere Teilhabe-Angebote sowie unsere vielen verschiedenen Standorte geben.

Für Ihre Fragen stehen Ihnen unterschiedliche Ansprechpersonen aus Ihrem Arbeitsbereich zur Seite, Sie können sich aber sehr gern auch direkt an uns persönlich wenden.

WIR FREUEN UNS AUF EINE GUTE ZUSAMMENARBEIT!

Carl-Georg Issing
Vorstand/Geschäftsführung

Gunther Rath
Vorstand/Geschäftsführung



Waldheim-Gründerin Helene Grulke (1881 – 1969)

DEM MENSCHEN MENSCH SEIN

„NICHT DAS FREUEN, NICHT DAS LEIDEN STELLT DEN WERT DES MENSCHEN DAR, IMMER NUR WIRD DAS ENTSCHEIDEN, WAS DER MENSCH DEM MENSCHEN WAR."

(Leitmotto Helene Grulke)

Helene Grulke gründete im Jahr 1932 - inmitten der Weltwirtschaftskrise - im Alter von 50 Jahren mit ihrer langjährigen Freundin und Kollegin Lina Schüßler in Cluvenhagen ein „Heim für geistig kranke und hilflose Menschen".

Damit gilt sie als Pionierin, denn bis dato gab es, unseren Recherchen zufolge, keine weiblichen Heimgründerinnen. Helene Grulke leitete ihr „Haus der Barmherzigkeit" in den sehr gefährlichen und schwierigen Zeiten des NS-Regimes als Privatperson, „die Siechen und Alte sowie Pflegekinder betreut".

Wir vermuten, dass genau das der Grund war, warum es ihr überhaupt gelang, die ihr anvertrauten Menschen durch die schweren Jahre des Nationalsozialismus zu bringen. Verfolgung und Euthanasie waren damals eine große Bedrohung und allgegenwärtig. Zu dieser Zeit wurden an behinderten Menschen grausame medizinische Experimente vollzogen. Kinder wurden mit Tabletten umgebracht, Erwachsene starben in den Gaskammern des nationalsozialistischen Regimes.

Nicht so in Cluvenhagen: Offiziell gab es im „Haus der Barmherzigkeit" keine behinderten Menschen. Auch führte Helene Grulke keine Krankenakten oder andere Aufzeichnungen. Die ältesten Bewohner waren ihren Angaben zu Folge Hauspersonal, das kochte, Rasen mähte, Holz hackte. So entwickelte sich das Waldheim zu einem geschützten Raum, in dem bis zu 100 Menschen Zuflucht fanden.

Das Waldheim, Haus der Barmherzigkeit

„NUR, WER SEINE WURZELN KENNT, KANN WACHSEN."

(Anselm Grün)

Am 6. Januar 1969 wurde das Waldheim in eine Stiftung umgewandelt und unter dem Namen „Stiftung Waldheim - Haus der Barmherzigkeit" seitens der Stiftungsbehörde anerkannt. Helene Grulke erhielt im selben Jahr für ihr Lebenswerk das Bundesverdienstkreuz am Bande. Sie verstarb am 10. Juli 1969 im Alter von 88 Jahren.

Damals lebten und arbeiteten 212 Bewohner:innen und 19 Mitarbeiter:innen in der Stiftung Waldheim. Heute, mit Stand des Jahres 2022, finden 350 Menschen ihr Zuhause in den zahlreichen Wohnstätten der Stiftung Waldheim und über 600 Mitarbeitende arbeiten in verschiedenen Geschäfts- und Berufsfeldern.

WALDHEIM GRUPPE

DIE WALDHEIM GRUPPE BESTEHT AUS:

STIFTUNG WALDHEIM

Helene-Grulke-Straße 5 | 27299 Langwedel
T. 04235 89 0 | www.stiftung-waldheim.de

ALBERTUSHOF

Albertusweg | 27755 Delmenhorst
T. 04221 9262 0 | www.albertushof.com

WALDHEIM WERKSTÄTTEN

Auf den Mehren 57 | 28832 Achim
T. 04202 9559 0 | www.waldheim-werkstaetten.de

HELENE-GRULKE-SCHULE

Helene-Grulke-Straße 5 | 27299 Langwedel
T. 04235 89 201 | www.helene-grulke-schule.de
Ab Herbst 2022 am neuen Standort:
Steuben-Allee 14 | 28832 Achim

UNSER LEITBILD

Aus der Tradition in die Moderne – im Jahr 2014 gaben wir uns als Waldheim Gruppe ein gemeinsames Leitbild, dem wir uns sehr verpflichtet fühlen.

Leben
Spaß
alt
eizeitgestaltung
Junge Menschen
lernen
Zukunft
Ausflüge
Musik
Ideen
lachen
Austausch
flexibel
Fördern
Lebensfreude
Unterstützung
kreativ
Gesellschaft
Inklusion
Respekt
Feiern
Liebe
Qualität
Beisammensein
gemeinsam
Teilhabe
Familie
entwickeln
Nachbarschaft
Alte Menschen
Sozial
Miteinander

Leitbild

WALDHEIM GRUPPE

Erinnerung weitet unseren Blick.

Helene Grulke und Adalbert Wintermann gaben Menschen mit Behinderungen ein **Zuhause.**

Wir führen die Tradition fort und entwickeln sie weiter.
Bei uns können Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf wohnen, lernen, arbeiten.

Jeder ist uns mit seiner **Einzigartigkeit** willkommen.
Wir begleiten Menschen auf deren Weg in ein eigenständiges und selbstbestimmtes **Leben.**

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft.

Zusammen entwickeln wir Wege in **eine Gesellschaft für alle.**

Wir entwickeln uns weiter, wir wachsen mit.

Wir wirken darauf hin, dass Sozialleistungen im Sinne von Menschen mit Behinderungen gestaltet werden.

Wir gehen sorgsam mit unseren Mitteln und Kräften um.

Unsere Arbeit verändert und bereichert die Gesellschaft.

Eltern und gesetzliche Betreuer sind uns wichtig.

Wir begegnen uns wertschätzend und respektvoll.

Wir hören auf die Stimme des Einzelnen.

Nicht jeder Tag gelingt gleich. Wir entdecken Möglichkeiten - immer wieder neu.

Wir sind verlässlich, flexibel, kreativ, durchlässig - vernetzt.

Fachliches **Können** bestimmt unser Tun.

Wir **lernen** gerne dazu.
Unser Wissen verdoppelt sich, indem wir es teilen.

Junge **Ideen** gehören zu uns. Wir bilden aus.

Wir achten gut auf unsere Arbeit. Wir begutachten unsere Arbeit.

Wir sprechen **miteinander** und tauschen uns aus.
Zusammenarbeiten macht **Spaß.** Wir leiten mit Klarheit.

Wir sorgen für gute Arbeitsbedingungen und wollen gesund bleiben.

Unsere Lieblingsfarbe ist bunt.

*Dem **Menschen** **Mensch** sein.*

EINE GESELLSCHAFT FÜR ALLE

„EINE BEEINTRÄCHTIGUNG STELLT NICHT EIN DEFIZIT ODER EINE ABWEICHUNG DAR, SONDERN IST TEIL DER VIEFALT MENSCHLICHEN LEBENS."

(Aktion Mensch)

STIFTUNG WALDHEIM

Nicht alle Menschen haben die gleichen Möglichkeiten. Wir stärken und fördern diejenigen, die Unterstützung brauchen, um mit ihren Möglichkeiten an der Gesellschaft teilzuhaben. Wir verstehen uns als Dienstleister für Menschen mit Behinderung - und wir lieben unsere Arbeit.

UNSER WISSEN
VERDOPPELT SICH,
IN DEM WIR ES TEILEN

GEMEINSAM
LEBEN & WOHNEN
LERNEN & ARBEITEN

STIFTUNG WALDHEIM

VIELFÄLTIGE TEILHABEANGEBOTE
FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

UNSERE WOHNANGEBOTE

Wir möchten, dass sich die Menschen in der Stiftung Waldheim wohlfühlen. Kinder und Jugendliche, Erwachsene und Senior:innen finden bei uns ein Zuhause. Wir bieten ihnen sehr unterschiedliche Wohnangebote, die sich stets an ihren unterschiedlichen Bedürfnissen orientieren.

Unsere individuelle Begleitung orientiert sich an den Wünschen und am Bedarf jeder einzelnen Person. Wir eröffnen Lebens- und Entwicklungsperspektiven und begleiten Menschen mit Behinderung auf deren Weg in ein möglichst selbstständiges Leben.

Im Falle zunehmender Hilfebedürftigkeit, zum Beispiel durch Erkrankung oder im Alter, stehen wir ihnen zur Seite; auf Wunsch ein Leben lang.

- → Wohnangebote für Kinder und Jugendliche
- → Wohnstätten für Erwachsene
- → Wohnen im Alter
- → Wohnen mit hohem sozialen Unterstützungsbedarf
- → Wohnen für Menschen mit geistiger Behinderung und Sehschädigung
- → Kurzzeitwohnen

Ansprechpersonen:

Oscar Schouten
Fachbereichsleitung Wohnen I
T. 04235 89 131

Inge Behrmann
Fachbereichsleitung Wohnen II
T. 04235 89 132

JEDER IST UNS MIT SEINER EINZIGARTIGKEIT WILLKOMMEN

AMBULANTE DIENSTE

Die ambulanten Dienste der Stiftung Waldheim stellen ein bedeutendes Element der inklusiven und gemeindenahen Begleitung von Menschen mit Behinderung dar.

Wir stärken Perspektiven und schaffen Spielräume, damit jeder Mensch seinen eigenen Lebensentwurf ausgestalten kann. Wir schaffen Netzwerke und geben Hilfe zur Selbsthilfe.

Ambulante Dienste Landkreis Verden
Bremer Straße 2, 28832 Achim,
T. 04202 953221

Ambulante Dienste Landkreis Diepholz
Hauptstraße 61, 28857 Syke,
T. 04242 5747038

WABE-Waldheim Begegnungs- und Beratungsstelle
Feldstraße 4, 28832 Achim,
T. 04202 953222

Ansprechperson:
Mirco Malke
Fachbereichsleitung Ambulante Dienste
Stiftung Waldheim
T. 0176 12729908

UNSERE TAGESSTRUKTUR-ANGEBOTE

Wie viel und wodurch sich ein Mensch mit geistiger Behinderung entfaltet, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Wir bieten Entwicklungsmöglichkeiten durch eine anregende Umwelt und positive Beziehungsgestaltung.

Unsere tagesstrukturierenden Angebote richten sich nach den individuellen Fähigkeiten und Möglichkeiten unserer Kund:innen. Sie sind vor allem für diejenigen interessant, die aufgrund ihrer Beeinträchtigung noch nicht in einer Werkstatt für behinderte Menschen (kurz WfbM) arbeiten können oder bereits das Rentenalter erreicht haben.

- Tagesförderstätte am Kuckucksweg (TaK)
- Tagesförderstätte an der Helene-Grulke-Straße (THG)
- Tagesförderstätte im Betreuungszentrum (TBZ)
- Tagesstätte Seniorinnen und Senioren (TAS)
- Heilpädagogischer Dienst (HPD)

Ansprechperson:
Vera Heemeier
Fachbereichsleitung Tagesstruktur
T. 04235 89 221

UNSERE FREIZEITANGEBOTE

In der Stiftung Waldheim ist die Freizeitgestaltung besonders bedeutsam. Es ist sehr wichtig, sich nach der Arbeit und am Wochenende mit anderen Menschen zu treffen, Sport zu treiben und all das zu tun, was Spaß und Freude bereitet.

Deshalb organisieren wir sehr viele verschiedene Freizeitangebote, an denen alle nach Lust und Laune teilnehmen können und gewährleisten die notwendige Assistenz.

- Urlaubsfahrten
- Theater
- Kunst
- Musik
- Bewegung und Sport
- Offene Angebote
- Tiergehege

Ansprechperson:
Sönke Jordt
Fachdienstleitung TBZ
T. 04235 89 230

WEITERE ANGEBOTE

Unsere Projekte und Angebote sollen dazu dienen, Lebensbedingungen zu verändern und Lebensqualität zu erhöhen.

- Unterstützte Kommunikation
- Beratungsstelle ANdersSEHEN

WIR HÖREN
AUF DIE STIMME
DES EINZELNEN

ALBERTUSHOF

WOHNEN, TAGESSTRUKTUR UND TEILHABE IN DER WILDESHAUSER GEEST

Der Albertushof hat eine lange Tradition in der Unterstützung von Menschen mit Behinderung. Er wurde 1912 gegründet und gehört seit 1993 zum starken Verbund der Waldheim Gruppe.

Auf dem Albertushof bieten wir differenzierte Wohnformen, unterschiedliche Arbeitsmöglichkeiten, tagesstrukturierende Angebote und viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung für Menschen mit Behinderung.

Der Albertushof gehört zu Groß Ippener und liegt mitten im Naturschutzgebiet „Wildeshauser Geest“. Die Nähe zu Delmenhorst bietet gute Möglichkeiten für Einkauf, Kultur und Freizeit.

ZUSAMMEN SIND WIR STÄRKER

UNSERE WOHNANGEBOTE

Zentraler Lebensraum auf dem Albertushof ist die Wohngemeinschaft, denn hier ist das individuelle Leben im Miteinander eingebettet. Hier finden die beeinträchtigten Menschen Zuwendung, Anerkennung, Rückzugsmöglichkeiten, Pflege, Betreuung und nicht zuletzt Lebensfreude im Alltag.

→ Wohnstätten für Erwachsene
→ Kurzzeitwohnen

Ansprechpersonen:

Susanne Jaekel
Einrichtungsleitung
T. 04221 9262 13

Christof Naber
stellvertretende Einrichtungsleitung und
Fachbereichsleitung Tagesstruktur
T. 04221 9262 11

AMBULANTE DIENSTE

Unsere Angebote im Bereich Ambulant Betreutes Wohnen sind individuell abgestimmte Hilfen für Menschen, die nur in einigen Aspekten des täglichen Lebens auf Unterstützung angewiesen sind, zum Beispiel beim Thema Wohnen.

Durch Beratung, Begleitung und Förderung tragen wir dazu bei, unseren Kunden:innen eigene Entscheidungen zu erleichtern. Die Ermutigung zur Selbsthilfe beugt Krisen vor und hilft, vielleicht einmal ganz auf eigenen Füßen stehen zu können.

Ansprechpersonen:

Susanne Jaekel
Einrichtungsleitung
T. 04221 9262 13

Christof Naber
stellvertretende Einrichtungsleitung und
Fachbereichsleitung Tagesstruktur
T. 04221 9262 11

ANGEBOTE IM BEREICH TAGESSTRUKTUR

Teilhabe am Arbeitsleben bedeutet Tagesstruktur, zwischenmenschliche Beziehung, Sinneserfahrung und Wertschätzung. In unserer Tagesförderung finden auch diejenigen ein Arbeits- und Beschäftigungsangebot, die aufgrund der Schwere ihrer Behinderung nicht, noch nicht oder nicht mehr die Aufnahmekriterien einer Werkstatt für behinderte Menschen erfüllen.

Die personelle, räumliche und inhaltliche Ausgestaltung stellt sich dabei auf die individuellen Bedürfnisse ein. Die Arbeiten werden für die einzelne Person vorbereitet, durch eine Aufgliederung in kleine Schritte, individuelle Vorrichtungen und eine angepasste, fachliche, personale Unterstützung ermöglichen wir kreative Produktion und Serienfertigung.

Ansprechperson:

Christof Naber
stellvertretende Einrichtungsleitung und
Fachbereichsleitung Tagesstruktur
T. 04221 9262 11

INDIVIDUELLE FÖRDERUNG FÜR PERSÖNLICHE ENTFALTUNG

BETREUUNG VON SENIOR:INNEN

Für jeden Menschen kommt der Tag, an dem das Arbeitsleben hinter ihm liegt. Der Ruhestand der „Generation 65+“ will gestaltet sein. Daher gibt es eine Betreuung für Senior:innen auf dem Albertushof.

Ansprechperson:

Christof Naber
stellvertretende Einrichtungsleitung und
Fachbereichsleitung Tagesstruktur
T. 04221 9262 11

UNSERE FREIZEITANGEBOTE

Auf dem Albertushof gibt es sehr viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Allein der große Garten mit seinen vielen naturbelassenen Bereichen oder die neue Boule-Bahn laden ein, sich viel draußen aufzuhalten, Sport zu machen und mit anderen Menschen gemeinsam etwas zu erleben.

Ansprechperson:

Christof Naber
stellvertretende Einrichtungsleitung und
Fachbereichsleitung Tagesstruktur
T. 04221 9262 11

BETRIEBSNAH
ARBEITEN
MIT VIELFÄLTIGEN
ANGEBOTEN

WALDHEIM WERKSTÄTTEN

UNSERE ARBEIT VERÄNDERT DIE GESELLSCHAFT

Die Waldheim Werkstätten stehen seit 1996 für die Förderung und Qualifizierung von Menschen mit Behinderung.

Wir bieten ihnen Assistenz bei der Arbeit, wodurch sie weitgehend unabhängig von betreuten Strukturen am alltäglichen Arbeitsleben in der Werkstatt teilhaben können.

Gleichzeitig stehen wir als zertifizierter Betrieb für termingerechte und verlässliche Auftragsarbeiten für andere Unternehmen. Unser Hauptstandort liegt im Gewerbegebiet Achim-Bierden. Darüber hinaus betreiben wir weitere Betriebsstätten in Achim, Oyten und Langwedel/Cluvenhagen.

BILDUNG & BESCHÄFTIGUNG

ARBEIT & ENTWICKLUNG

ANGEBOTE IM BEREICH BERUFLICHE BILDUNG

Die berufliche Bildung in den Waldheim Werkstätten bereitet Beschäftigte auf eine Teilhabe am Arbeitsleben vor.

Sie lernen dort viel über praktische Arbeit und können sich in zahlreichen spannenden Bereichen ausprobieren. Auch erhalten die Beschäftigten Rückschlüsse darauf, welche Arbeit sie später im eigenen Arbeitsleben gern machen möchten und wo sie arbeiten wollen.

Wir begleiten und stärken beeinträchtigte Menschen für ihre berufliche Zukunft mit einer ganzheitlichen Berufsbildung.

Ansprechpersonen:

Amelie Garling
Sozialer Dienst Achim
T. 04202 9559 58

Yvonne Meierdierks
Sozialer Dienst „tips“
T. 04202 9559 36

UNSERE ARBEITSANGEBOTE

Wir führen unsere Beschäftigten im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit entsprechend ihren individuellen Fähigkeiten an geeignete Aufgaben heran. Dabei stehen in den Waldheim Werkstätten verschiedene Arbeitsbereiche mit möglichst betriebsnahen Arbeitsbedingungen zur Verfügung.

- → Montage & Verpackung
- → Tischlerei
- → Garten- und Landschaftsbau
- → Hauswirtschaft
- → Gastronomie (Café im Clüverhaus)
- → Aussenarbeitsplätze
- → Arbeitsangebote für psychisch erkrankte Menschen (tips)

Ansprechpersonen:

Für Montage & Verpackung, Tischlerei & Hauswirtschaft:
Jörg Grimm
Leitung Produktion
T. 04202 9559 18

Für Garten- und Landschaftsbau:
Cord Winkelmann
Betriebsstättenleitung
T. 0157 76299520

Für Café im Clüverhaus:
Claudia Enkemeier
Betriebsstättenleitung
T. 04202 953999

Für „tips“: Johannes Lüdeke
Betriebsstättenleitung
und Backmanufaktur
T. 04202 9557210

CAFÉ IM CLÜVERHAUS

Unser Café im Clüverhaus ist ein besonderer Ort in der Innenstadt von Achim. Dort arbeiten Beschäftigte mit und ohne Behinderung Hand in Hand - sowohl im Service als auch bei der Zubereitung der Speisen und Getränke.

In dem gemütlichen und historischen Ambiente eines denkmalgeschützten Bauernhauses werden Kaffee- und Tee-Spezialitäten sowie selbstgebackene Kuchen und Torten serviert. Kleine Geschenkartikel werden zum Verkauf angeboten und von Zeit zu Zeit finden kulturelle bzw. musikalische Veranstaltungen verschiedenster Art statt.

Das Café im Clüverhaus stärkt die soziale Integration von beeinträchtigten Menschen und fördert ein gutes Miteinander.

Ansprechperson:
Claudia Enkemeier
Betriebsstättenleitung
T. 04202 953999

SCHULISCHE BILDUNG FÜR MEHR GESELLSCHAFTLICHE PARTIZIPATION

HELENE-GRULKE-SCHULE

JEDER IST EINMALIG
LERNEN, FÖRDERN UND FREUNDE FINDEN

Die Helene-Grulke-Schule (kurz HGS) ist eine staatlich anerkannte Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung, Schulträger ist die Stiftung Waldheim. Gegründet im Jahr 1979 ermöglicht die HGS schulische Bildung, die auf ein selbstbestimmtes Leben in gesellschaftlicher Partizipation zielt.

HEUTE SCHULE GESTALTEN

Kinder und Jugendliche gehen bei uns von der ersten bis zur zwölften Klasse zur Schule. In dieser Zeit durchlaufen sie drei Schulstufen, in denen sie nach Alter zusammengefasst sind.

Seit 1997 kooperieren wir mit verschiedenen Regelschulen, das bedeutet, dass eine unserer Klassen mit ihrem gesamten Personal und Know-how in einem angemieteten Klassenzimmer einer Regelschule untergebracht ist. Dort arbeiten wir mit Partnerklassen inhaltlich und pädagogisch eng zusammen.

Unsere Kooperationsschulen:

- → Grundschule Völkersen
- → Grundschule Oyten
- → Grundschule Posthausen
- → Andreasschule Verden
- → IGS Achim
- → Oberschule Langwedel
- → Oberschule Thedinghausen
- → Wümmeschule Ottersberg

WIR LERNEN MIT ALLEN SINNEN

UNSER UNTERRICHT

Unsere Klassen bestehen durchschnittlich aus sieben Schüler:innen. In jedem Klassenteam arbeiten zwei Lehrkräfte und eine pädagogische Fachkraft sowie Teilnehmende eines Freiwilligen Sozialen Jahres oder Bundesfreiwilligendienstes.

Wir unterrichten nach den niedersächsischen curricularen Vorgaben (Lehrplan) für Förderschulen mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung.

Ansprechpersonen:

Meike Holsten
Schulleitung
T. 04235 89 201

Birte Scholz
stellvertretende Schulleitung
T. 04235 89 201

SCHULISCHE BILDUNG = SELBSTBESTIMMTES LEBEN

SCHÖN, DASS SIE DABEI SIND!

Unabhängig davon, ob Sie bei uns Ihren Beruf zur Berufung werden lassen oder es einfach nur ein Job für Sie bleibt - wir bieten Ihnen Möglichkeiten, Ihre Talente bei uns zu entfalten.

Als lernende Organisation versuchen wir Fehler zu analysieren, unser Handeln zu reflektieren und uns für die Zukunft aufzustellen.

Diese Vorwärtsorientierung bedeutet für Sie einen sicheren und chancenreichen Arbeitsplatz.

Gunther Rath (links) und Carl-Georg Issing (rechts), Vorstand/Geschäftsführung
(Das Foto entstand anlässlich unseres 90. Jubiläums im GOP. Varieté-Theater Bremen.)

GEMEINSAM GESTALTEN WIR DIE ZUKUNFT

WALDHEIM GRUPPE

Stand: 2022